



LICHTblicke im Herbst

Magisch, schillernd und unerlässlich – Räume leben von Licht. Was so vollkommen selbstverständlich erscheint, sollte jedoch nicht reiner Zufall sein.

Lichtdesign nennt sich jene Wissenschaft, die sich mit den gestalterischen, baulichen und funktionalen Möglichkeiten der Beleuchtung beschäftigt. So normal Licht im Alltag auch erscheinen mag, erfüllt es doch verschiedene Funktionen und sollte nach bestem Wissen eingesetzt und genutzt werden. Eine optimale Beleuchtung setzt Wohnwelten ins rechte Licht, verleiht den einzelnen Räumen ihre Gestalt, interpretiert das ausgewählte Interieur, erweckt farbliche Akzente zum Leben, muss aber auch funktionalen Anforderungen gerecht werden. Wo Konzentration und Leistungsfähigkeit gefragt sind, da ist intensive Beleuchtung wichtig. Regulierbare Lichtquellen erleichtern nicht nur alltägliche Tätigkeiten, sondern sind auch Orientierungshilfe und

der beste Sicherheitsschutz. Bei Planung und Montage funktionaler Beleuchtungselemente ist die Kreativität keinesfalls eingeschränkt. Licht muss nicht immer von oben kommen. In Wänden, Treppen oder Böden eingelassene Lichtziegel oder indirekte Lichtquellen in Form von Spots sind dort ein attraktiver Blickfang. ■

Text: Katharina Eigentler

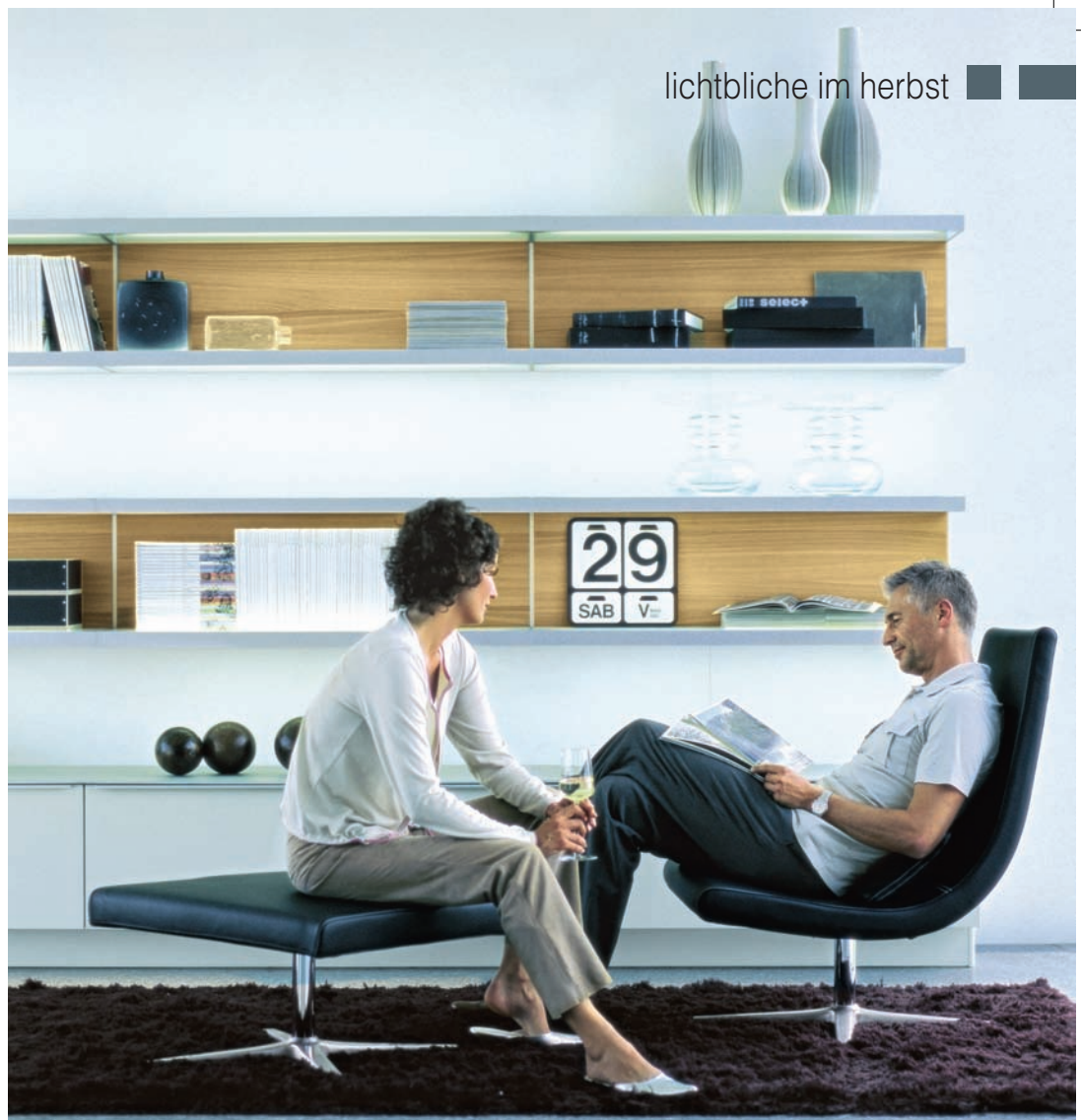
Fotos: Rolf Benz, Poggenpohl, imm cologne, moltoluca

Egal ob Partystimmung, Candlelight Dinner oder gemütlicher Heimkinoabend – moderne Lichtsysteme schaffen zu jeder Gelegenheit ein passendes Ambiente.



Vielseitiger Stimmungsmacher

Funktionalität und Helligkeit sind das Eine, Stimmung das Andere. Ein ausgeklügeltes Lichtdesign, das den persönlichen Ansprüchen nach Stil und Ambiente entspricht, unterstreicht die Einrichtung und wird zum persönlichen Stimmungsmacher. Ausgefaltene Stehlampen, kreative Wandfluter oder dekorative Hängeleuchten erzeugen willkommene Akzente in der Raumgestaltung. Meist dimmbar, passen sie die Lichtfarbe der Tageszeit an. Helles und frisches Licht am Morgen, dunkles, gedämpftes, rotes Licht am Abend.



Ganz im Sinne von „Back to the roots“

sorgen Naturmaterialien wie Birke, Eiche, Ahorn und Co. für Langlebigkeit und Kombinationsgabe. Im kommenden Herbst dominieren sie das Lampen- und Leuchtersortiment.

Bringen Sie **QUALITÄT** in Ihre Küche!

Tauchen Sie ein in das Gefühl von Wohlbefinden und Zufriedenheit mit dem Herd Ihrer Wahl!

Wählen Sie selbst zwischen Edelstahl, Pulverbeschichtung, Messing, schmiedeeisernen Teilen, Kacheln, Fliesen, Speckstein oder Mauerwerk zur Verkleidung. Zahlreiche Dekorvarianten sowie Blendenteile in verschiedenen Farben stehen zur Auswahl. Auf Wunsch können Ein- und Anbauteile wie Elektro- oder Gasherde, Arbeitsflächen links oder rechts in den Sparherd integriert werden.



Besuchen Sie unsere Ausstellung mit mehr als 35 Herden!

Öffnungszeiten:
MO-FR
von 8.00 bis 18.00 Uhr
durchgehend
SA von
9.00 bis 12.00 Uhr

GREIHWALD HERDE

Fabrikstraße 5
I-39045 Franzensfeste/Mittewald • Südtirol
Tel. +39 0472 458 600 • Fax +39 0472 458 623
info@greithwald.it • www.greithwald.it





INTERVIEW

■ **Erich Pommer, Inhaber des Atelier E. Pommer für Raum & Design, über Lichtgestaltung, Einrichtungen und Zukunftstrends:**



■ **In der Mode ging es in der letzten Saison recht knallig und bunt zu. Wie sehen die Schwerpunkte bei den Lampentrends aus?**

Die Zukunftstrends der Beleuchtungsindustrie beschäftigen sich weniger mit der äußeren „Verpackung“. Vielmehr geht es um die wirkende Optik und Funktion. Ein künftiger Wegweiser ist zweifelsohne die LED Technik. Sie ermöglicht die individuelle Anpassung von Lichtfarbe und -temperatur und kann somit auf das Wohlempfinden des Menschen einwirken. Unzählige Einsatzgebiete, höchste Flexibilität und herausragende Effizienz machen sie zweifellos zu einem Instrument der angehenden Lichtgeneration.

■ **Worauf sollte man beim Einrichten achten und was sollte man vermeiden?**

Die Lichtgestaltung ist ein auf alle Lebensbereiche anwendbares und individuelles Wohnelement. Auf keinen Fall sollte man dabei immer nach der Mode gehen, zu unüberlegten Kombinationen greifen oder eine überladene Lichtsituation schaffen. Wichtig ist es, beim Lichtdesign sowohl auf die Optik als auch auf die Funktion zu achten. Frei nach dem Motto „Weniger ist mehr“ Akzente nach den persönlichen Bedürfnissen zu setzen ist hier empfehlenswert.

www.apommer.com

